

12.05.2011 - 09:19 Uhr

SGB-Delegiertenversammlung zur Personenfreizügigkeit/ Härtere und zusätzliche flankierende Massnahmen nötig

Bern (ots) -

Medieneinladung

Ausserordentliche Situationen verlangen ausserordentliche Massnahmen: Lohndruck und verbreitetes Lohndumping erfordern wirksame Gegenmassnahmen. Solche diskutieren und beschliessen die Delegierten des Schweizerischen Gewerkschaftsbunds an ihrer Versammlung. Dort werden sie ein Programm zum Schutz unserer Löhne, Arbeitsbedingungen und Arbeitsplätze verabschieden. Zur Debatte stehen eine Verschärfung der bestehenden flankierenden Massnahmen sowie ein weiteres Paket mit neuen Schutzmechanismen. Diese umfassen Massnahmen in den Bereichen Kontrollen, gesetzliche Grundlagen sowie Mindestlöhne. Die rund 80 Delegierten, darunter die Hälfte Basismitglieder, debattieren über die flankierenden Massnahmen am

Freitag 20. Mai 2011, 10 bis ca. 11 Uhr im grossen Saal der Unia, Weltpoststrasse 20, Bern.

Die gesamte Delegiertenversammlung dauert von 9.30 bis 12.30 Uhr.

Weitere wichtige Traktanden sind eine steuerpolitische Standortbestimmung sowie ein Bericht zur finanziellen Lage der Rentner/innen. Dieser zeigt, dass eine Rentenverbesserung für nach wie vor einen grossen Teil der pensionierten Menschen nötig ist.

Wir freuen uns, Sie an dieser Delegiertenversammlung zu begrüssen und stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Peter Lauener, Leiter Kommunikation SGB
079 650 12 34

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100624730> abgerufen werden.